

gössendorf

Aktiv

März 2018



Die Gemeindevertretung

**mit Bürgermeister
DI_(FH) Gerald Wonner**

**und alle
Gemeindebediensteten**

*wünschen Ihnen
ein schönes Osterfest!*



Die gesetzliche Erbfolge



Wer erbt eigentlich, wenn nichts für den Todesfall geregelt ist?

Für den Fall, dass ein Verstorbener seinen letzten Willen nicht in Form eines Testamentes oder ähnlichem geregelt hat, sieht das Gesetz eine „Familienerbfolge“ vor.

Damit wird das Erbe des Verstorbenen (die sogenannte Verlassenschaft) quotenmäßig auf die nächsten Angehörigen aufgeteilt, wobei das gesetzliche Erbrecht der Verwandten einerseits und jenes des Ehepartners/eingetragenen Partners des Verstorbenen andererseits einander gegenüber stehen.

- In erster Linie erben die Nachkommen, das sind die Kinder des Verstorbenen. Es gibt keinen Unterschied mehr zwischen ehelichen und unehelichen Kindern.
- In zweiter Linie erben die Eltern. Sollte ein Elternteil bereits verstorben sein, erben dessen Nachkommen (sohin die Geschwister bzw. ersatzweise Neffen/Nichten des Verstorbenen).
- In dritter Linie erben die Großeltern des Verstorbenen. Auch hier gilt das oben beschriebene Eintrittsrecht der Nachkommen von bereits vorverstorbenen Großeltern.
- In vierter Linie erben die Urgroßeltern, aber keinesfalls deren Nachkommen.

Sind Verwandte aus einer Linie vorhanden, so werden die Verwandten aus den folgenden Linien vom Erbrecht ausgeschlossen.

Innerhalb einer Linie erben mehrere Verwandte grundsätzlich nach Köpfen, das heißt gleich viel. Drei Kinder erben daher zu je einem Drittel.

Kommt ein Kind als Erbe zum Zug, so erben dessen Kinder (das sind die Enkelkinder des Verstorbenen) nicht.

Wenn aber ein Kind bereits vor seinem Elternteil verstorben ist, treten dessen Kinder (das sind die Enkelkinder des Verstorbenen) in sein Erbrecht ein. Sie erhalten den gesamten Erbteil ihres vorverstorbenen Elternteiles zu gleichen Teilen (sogenanntes Repräsentationsrecht oder Eintrittsrecht).

Hinterlässt der Verstorbene neben seinen Nachkommen (Kindern) einen Ehegatten, so erhält dieser ein Drittel und die Kinder zwei Drittel.

Gibt es keine Nachkommen, jedoch Eltern des Verstorbenen, so erbt der Ehegatte zwei Drittel; für die Eltern verbleibt ein Drittel des Vermögens.

Ist ein Elternteil verstorben, so erhält der Ehegatte zusätzlich zu seinem Erbteil (zwei Drittel) den Erbteil des verstorbenen Elternteiles (ein Sechstel) und erbt daher insgesamt fünf Sechstel. Sind beide Elternteile verstorben, so erbt der Ehegatte alles.

Ein Ehegatte schließt Geschwister, Nichten, Neffen und weitere Verwandte des Verstorbenen vom Erbrecht aus!

Ein Lebenspartner gehört nicht zum Kreis der gesetzlichen Erben!

Für den Fall, dass die gesetzliche Erbfolge nicht den Wünschen entspricht, kann durch ein Testament eine andere Regelung geschaffen werden. Dabei müssen jedoch die Grenzen des Pflichtteilsrechtes (Mindesterbansprüche enger Angehöriger) berücksichtigt werden. Darauf werde ich im nächsten Artikel eingehen.

Für Fragen dazu – aber auch zu allen sonstigen notariellen Angelegenheiten – stehe ich gerne zur Verfügung.



**Dr. Sonja Pichler,
Notarsubstitutin des
öffentlichen Notars
Dr. Bernd Zankel**

Kaiserfeldgasse 27
8010 Graz
Tel.: 0316 / 83 02 83 - 22
Mail: pichler@notar-graz.at



Kostenlose Rechtsberatung



Kostenlose Rechtsberatung jeden ersten Dienstag im Monat (im Falle eines Feiertages eine Woche später) ab 16:30 Uhr im Marktgemeindeamt Gössendorf jedoch nur bei telefonischer Voranmeldung unter 0316 / 40 13 40.



*Liebe Gössendorferinnen
und Gössendorfer!*



Ein für unsere Verhältnisse intensiverer Winter, die Räumung des alten Gemeindeamtes mit anschließendem Beginn der Umbauarbeiten in einen weiteren Kindergarten sowie ein erfolgreicher Start im neuen Gemeindeamt prägten die ersten Monate des Jahres 2018.

Die Inbetriebnahme des neuen Gemeindeamtes ist in den ersten beiden Wochen des heurigen Jahres, dank der großartigen Zusammenarbeit aller Bediensteten des Gemeindeamtes und des Bauhofes, mehr als gut geglückt. Nach der Errichtung der neuen Poststelle und der Fertigstellung der neuen Büroaufteilung im 1. Obergeschoss Ende letzten Jahres, konnten wir unsere vorhandene Büroinfrastruktur übersiedeln und bereits Anfang Jänner am neuen Standort wieder in Betrieb gehen.

Vor allem der neue Postpartnerstandort wird sehr gut angenommen. Durch die gute Erreichbarkeit konnten wir schon in den ersten Monaten eine weit höhere Kundenfrequenz verzeichnen als noch in der Schulstraße.

ÖFFNUNGSZEITEN

Marktgemeindeamt Gössendorf:
Montag: 08:00 bis 13:00 Uhr
Dienstag: 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 bis 13:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 13:00 Uhr
Freitag: 07:00 bis 13:00 Uhr
Bürgermeister-Sprechstunde: nach tel.
Vereinbarung unter 0316 / 40 13 40-22

Wenn man sich vor Augen hält, dass Gössendorf mittlerweile ein Straßennetz von fast 40 km aufweist, entlang der Hauptverkehrsstrecken durchgehend Gehsteige vorhanden sind und öffentliche Plätze und Erschließungswege mitunter auch von Hand vom Schnee zu befreien sind, so haben unsere Bauhofmitarbeiter in diesem Winter sehr gute Arbeit geleistet. Unmittelbar nachdem alle öffentlichen Straßen und Plätze geräumt wurden, werden wir auch auf befestigten privaten Straßen und Wegen aktiv, um diese vom Schnee weitgehend zu befreien. Dieses Service wollen wir auch zukünftig aufrechterhalten. Eine Salz- oder Splittstreuung wird auf privaten Wegen grundsätzlich nicht durchgeführt (ausgenommen Blitzeis, Eisregen oder ähnliches machen dies unbedingt erforderlich). Hauszufahrten werden seitens der Gemeinde nicht geräumt.

Bedanken möchte ich mich bei allen interessierten Gössendorferinnen und Gössendorfern für die Teilnahme an der im Februar stattgefundenen Bürgerversammlung. Der Gemeindevorstand berichtete über aktuelle Themen und der Steirische Zivilschutzverband über Selbstschutzmaßnahmen im Hochwasserfall. Auch wenn wir mit dem Schutzprojekt am Raababach gut vorankommen und dieses Ende 2019/Anfang 2020 fertig gestellt sein wird, bitte ich weiterhin zu bedenken, dass auch Oberflächenwässer bei Starkregenereignissen zu Schäden im Eigenheim führen können.

Der Pumpversuch als Grundlage für die Errichtung von Trinkwasserbrunnen in den Murauen ist mit Anfang März abgeschlossen worden. Die laufenden Prüfungen und Kontrollen waren sehr positiv, der abschließende Detailbericht liegt jedoch noch nicht vor.

Ihnen Allen wünsche ich ein frohes Osterfest und einen schönen Frühling.

*Ihr Bürgermeister
Gerald Wanner*

gössendorf *Aktiv*

IMPRESSUM:

**Herausgeber und verantwortlich
für den Inhalt:**

Marktgemeinde Gössendorf
Bundesstraße 83, 8077 Gössendorf
Telefon: 0316 / 40 13 40
gemeindeamt@goessendorf.com
www.goessendorf.com
DVR-Nr. 0647888

Ansprechperson:

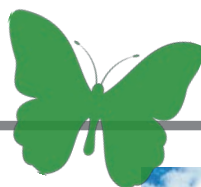
Bürgermeister
DI(FH) Gerald Wanner

Druck: Onlineprinters.at

Grafische Gestaltung:

Marktgemeinde Gössendorf
Fotos: Heinz Waha, pixelio.de,
Marktgemeinde Gössendorf





Steirischer Frühlingsputz



Quelle: www.abfallwirtschaft.steiermark.at

Die Steiermark verfügt über ein gut funktionierendes Müllverwertungs- und -entsorgungssystem. Trotzdem werden Abfälle achtlos in der Natur zurückgelassen. Dosen, Sackerl und Plastikflaschen verschmutzen unsere schöne Landschaft.

Wir laden Sie ein mitzumachen!

Durchstreifen Sie gemeinsam mit den Mitgliedern des Umweltausschusses und den Gemeinderäten/-Innen unsere Murauen und befreien sie von achtlos weggeworfenem Unrat.

Arbeitsmaterialien (Einweghandschuhe und Müllsäcke) werden selbstverständlich von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Termin: Samstag, 21. April 2018
Treffpunkt: 8:30 Uhr beim Bauhof

Ende: ca. 12:00 Uhr
Ort: beim Bauhof
Mitbringen: gratis Jause und Getränken

Alle am Frühlingsputz Mitwirkenden nehmen an einem großen Gewinnspiel teil.

Einfach die Gewinnkarte, die Sie mit Ihrem Müllsammelsack erhalten, ausfüllen und in der Gemeinde abgeben.

Wir freuen uns auf Ihre Mithilfe!

Gemeinsames Ziel - glyphosatfreies Gössendorf

Glyphosat ist der weltweit am häufigsten eingesetzte Wirkstoff zur „Unkrautbekämpfung“. In den letzten Jahren verdichten sich die Hinweise, dass der Wirkstoff Glyphosat und weitere Zusatzstoffe sowie deren Abbauprodukte gefährlicher sind als bisher angenommen und als **wahrscheinlich krebserregend** einzustufen sind. Ebenso steht Glyphosat im Verdacht, bei Tieren und Menschen die Fortpflanzung und Embryonal- bzw. Fötalentwicklung negativ zu beeinflussen.

Auch trägt der Einsatz von Glyphosat Mitschuld an der **Abnahme von Blühpflanzen**. Diese wiederum werden aber unbedingt als Nahrung für Bienen und andere Bestäuberinsekten gebraucht.

Aus Gründen des Schutzes der Umwelt, der Biodiversität und der Gesundheit der Gössendorferinnen und Gössendorfer setzen wir als Gemeinde schon seit 2017 **keine glyphosat-hältigen Pestizide** mehr ein.

Nachdem wir aber nur alle **gemeinsam erfolgreich** sein können, bitten wir **Sie** (Landwirte, Grundbesitz-

erinnen, Gärtner,...) ebenfalls darum, auf Glyphosat zu verzichten. Die Umwelt, die Tiere und nicht zuletzt unsere Kinder werden es uns danken.

Zu Herbiziden wie Glyphosat gibt es u.a. folgende Alternativen:

- Legen Sie natürliche, wilde Wiesen an. Diese natürlichen Wiesen bieten dann auch Rückzugsraum und Nahrung für Bienen und andere Insekten.
- Verändern Sie Fruchtfolgen und beseitigen Sie das Beikraut händisch oder maschinell!
- Und wenn es nicht anders geht, nutzen Sie andere Herbizide mit weniger ungünstigen Umwelteigenschaften wie z.B. Finalsan!





Kinder- fasching



Sonntagnachmittag, den 11. Februar 2018, veranstaltete die Gemeinde den Kinderfasching in der beheizten Stocksporthalle. Die im Gössendorfer Gemeinderat vertretenen Fraktionen besetzten die vorbereiteten "Hot Spots", wie Krapfen & Luftballon, Getränke & Kaffee, Würstel & Hot-Dog und Konsumation-Bons. Viele Kinder, Eltern und Großeltern sind in die Stocksporthalle gekommen und feierten einen lustigen Faschingssonntag. Die Kinder erfreuten sich der angebotenen Kinderanimationen und beim "austoben" in der Hüpfburg.



Zur Info:

Weitere Fotos finden Sie unter
www.goessendorf.com -
Gemeinde & Politik - Fotogalerie





Aus dem Ausschuss Frauen, Familie und Soziales

Hier die Vorschau 2018 der *Kreativwerkstatt* der Marktgemeinde Gössendorf:



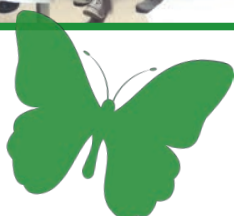
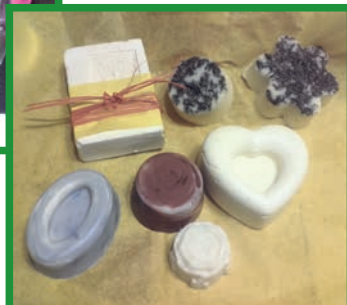
- 20. April:** **Frühlingskräuterküche** mit Frau Christine Kummer (Zertifizierte Kräuterpädagogin)
- 27. April:** **Grüne Kosmetik** mit Frau Sabine Posch (Pädagogin der Grünen Kosmetik)
- 29. Juni:** **Sommerkräuterküche** mit Frau Christine Kummer (Zertifizierte Kräuterpädagogin)
- 21. September:** **Herbstkräuterküche** mit Frau Christine Kummer (Zertifizierte Kräuterpädagogin)
- 19. Oktober:** **Grüne Kosmetik** mit Frau Sabine Posch (Pädagogin der Grünen Kosmetik)
- 16. November:** **Mentaltraining** mit Frau Iris Erler (Energetikerin)
- 23. November:** **Räuchern** mit Frau Daniela Rieger (Praxis Dari)

Die Themenbeschreibung und Beginnzeiten entnehmen Sie bitte den jeweiligen Ausschreibungen.

Ihre GR Maria Brinskelle
Obfrau des Ausschusses, Familie und Soziales

Der *1. Seifensieden Kurs* war ein voller Erfolg!

2. März 2018





Jugendtage in den Semesterferien & Erlebnissportwoche mal 2

Auch heuer gab es in den Semesterferien wieder sportliche Events für unsere Jugend! Am Montag, dem 19. Februar, standen Trampolinspringen im JUMP25 in Kalsdorf (Jugend am Sprung Vol.3) und am Sonntag, dem 25. Februar, Klettern im City Adventure Center (Jugend beim Klettern) auf dem Programm.

Seilklettern und Bouldern (Klettern ohne Kletterseil und Klettergurt in Absprunghöhe) mit TrainerInnen war übrigens eine Premiere im Rahmen unserer Jugendtage! Vielen Dank an alle, die dabei waren und Spaß an den Aktivitäten hatten!

*Jugendausschussobmann
GR Stephan Vollmeier*



*Mo, 19. Februar 2018 –
Trampolinspringen im
JUMP25 in Kalsdorf*



*Aus dem
Jugendausschuss*

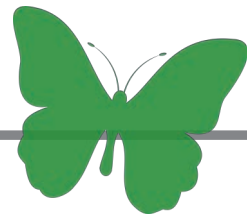


Im Sommer gibt es heuer sogar **2 Termine der „Erlebnissportwoche“**. Vom **16. bis 20. Juli 2018** und vom **27. bis 31. August 2018** wird es wieder Spaß und Unterhaltung in den Sommerferien geben. Wir freuen uns auf eure Anmeldungen bis spätestens 30. Juni 2018.

ANMELDUNG: www.xundinsleben.at -> Feriencamps -> Anmeldung
Weitere Infos zu den Ferienaktionen 2018 finden Sie auch auf der Homepage der Marktgemeinde Gössendorf: www.goessendorf.com

*So, 25. Februar 2018 –
Klettern im City
Adventure Center Graz*





Projekt NaMUR: *Murauen* Sanfte Besucherlenkung in den

Die Murauen sind ein schützenswerter Naturraum und ein wichtiges Gebiet für land- und forstwirtschaftliche Nutzungen. Seit langem handelt es sich aber auch um ein beliebtes Naherholungsziel. Mit der Errichtung der Murkraftwerke Gössendorf und Kalsdorf sowie der damit geschaffenen besseren Zugänglichkeit hat die Bedeutung als Erholungsraum weiter zugenommen. Aus diesem Anlass wurde das **Projekt „NaMUR“** ins Leben gerufen: In einer gemeindeübergreifenden Arbeitsgruppe hat die Marktgemeinde Gössendorf gemeinsam mit der Gemeinde Fernitz-Mellach und der Stadt Graz an den Möglichkeiten zur Vermeidung von Konflikten und an Grundsätzen für die weitere Entwicklung im Gebiet gearbeitet. Grundlage dafür war die Erhebung von Daten und Fakten über das Nutzungsverhalten im Gebiet. Dabei zeigte sich, dass trotz teilweise hoher Besucherzahlen im Bereich rund um die Auwiese, relativ wenig Konflikte gegeben sind. Um vorhandenen Reibungspunkten weiter entgegenzuwirken wurde an einer

sanften Besucherlenkung entlang ausgewiesener Wege gearbeitet.

Neben anderen Meilensteinen war der Aktionstag mit 75 Schülerinnen und Schülern aus Gössendorf und Fernitz-Mellach im Murauen-Gebiet ein Höhepunkt des Projekts. Die Kinder der 2. und 3. Klassen der Volksschule Gössendorf erlebten einen abwechslungsreichen Vormittag mit naturpädagogischen Inhalten und arbeiteten an Verhaltensregeln für Besucher im Auegebiet mit.

Auf Projektebene wurden Leitlinien für die weitere Entwicklung der Murauen festgelegt. Der Fokus liegt dabei auf einer sanften naturnahen Entwicklung, auf einer optimierten Wegeführung sowie auf der Schaffung von bewusstseinsbildenden Maßnahmen. Eine weiterführende Zusammenarbeit, über den Projektzeitraum hinaus bleibt bestehen. Insgesamt zeigt das Projekt „NaMUR“, wie durch die gemeinsame intensive Beschäftigung mit



Themen, welche die Gemeinde Gössendorf und die Umlandgemeinden betreffen, abgestimmte Lösungen entwickelt werden können. Bereits während der Projektlaufzeit konnte eine Verbesserung der Wegeführung am Murradweg R2 durchgeführt werden. Weitere Maßnahmen zur Besucherlenkung werden ab diesem Jahr gesetzt.

„NaMUR“ wird vom Projektträger Regionalmanagement Steirischer Zentralraum koordiniert und im Rahmen des Programms IWB/EFRE 2014-2020 (Investitionen in Wachstum und Beschäftigung) mit Mitteln der Europäischen Union und Mitteln des Regionalressorts des Landes Steiermark gefördert.





Informationen der Grünen Gössendorf:

Ich, Joshua Tapley, bin ab sofort wieder da! Ich möchte mich ganz herzlich bei meiner Vertretung für das letzte Jahr, Stefan Hödl bedanken, sowie beim gesamten Team der Grünen Gössendorf.



Nach dem großen Erfolg in 2017 bieten wir auch heuer wieder einen Radl-Check und zwei Auswanderungen an. Der Radl-Check wird am 21.04.2018 stattfinden, jedoch bitten wir Sie (nach dem großen Ansturm letztes Jahr) um rechtzeitige Voranmeldung unter **Joshua.tapley@gruene.at**, da wir heuer nur eine begrenzte Anzahl an Plätzen haben werden. Ich würde mich freuen, Sie wieder dabei zu haben.



Haben Sie sich schon öfters gefragt, welche Förderungen die Gemeinde Gössendorf zur Verfügung stellt? Wissen Sie, dass es in unserer Gemeinde bereits seit vielen Jahren **Ökoförderungen** gibt?

Wenn Sie zum Beispiel planen, sich ein Elektrofahrzeug zuzulegen, nehmen Sie unbedingt Kontakt mit der Gemeinde auf, Sie können € 100 pro Fahrrad beantragen!

Oder wenn Sie Ihre Heizung erneuern bzw. im Zuge eines Hausbaues installieren wollen, können Sie eine Förderung von € 200,- für ein ökologisches System (Solaranlagen, Wärmetauscher-Systeme, Wärmepumpen sowie moderne Holzheizungen) lukrieren. Voraussetzung ist lediglich eine gleichzeitige Landesförderung. Zusätzlich werden aber auch weiterhin Photovoltaikanlagen von Seiten der Gemeinde mit € 200,- gefördert. Ich sehe diese Förderungen der Gemeinde als sinnvoll und für unbedingt notwendig an, nutzen Sie diese Förderungen! Falls Sie Fragen zu den Förderungen haben, können Sie sich gerne mit dem Gemeindeamt unter 0316 40 13 40 in Verbindung setzen! Zusätzlich finden Sie nähere Informationen zu den Förderungen auf der Gemeindehomepage unter www.goessendorf.com.

Ich wünsche Ihnen Allen eine wunderschöne Osterzeit und verbleibe,

mit freundlichem Gruß

GR Dipl.-Ing. Joshua Tapley BSc

Rückblick der SPÖ Gössendorf:



Wir gratulierten unsere
Amtsleiterin Mag. Sonja Simoner
herzlich zum runden Geburtstag.



Wir waren für Sie unterwegs!
Zum Valentinstag überbrachten wir auch heuer
wieder einen kleinen Blumengruß an die
Gössendorfer Haushalte!



Gut gelaunt beim Kinderfasching der
Marktgemeinde Gössendorf! Spaß pur,
nicht nur für die Kleinen!



Rückblick der ÖVP Gössendorf:

95er-Gratulationstage



GR Peter Kirchengast gratulierte Anfang Dezember 2017 einer 95-jährigen Inderin zum Geburtstag. Die sehr rüstige Dame lebt bereits 13 Jahre in der Gemeinde und freute sich über den Besuch des ÖVP-Ortsparteibeamten.

Die Gratulationstage der ÖVP Gössendorf durch Ortsparteibeamten Gemeinderat Peter Kirchengast zum „Neunziger“ vor allem zum 95er mit den Glückwünschen von Landeshauptmann Hermann Schützenhöfer finden immer mehr an Beliebtheit.

Über die im Auftrag von LH Hermann Schützenhöfer mitgebrachten Geschenke wie z.B.: eine Jausenbox oder eine Gössendorf Chronik mit Gössendorf Gutscheinen. Zusätzlich überreicht Gemeinderat Peter Kirchengast noch an geehrte Damen jeweils einen Blumengruß.

Von Anfang Dezember 2017 bis Ende März 2018 besuchte Kirchengast 15 Jubilare im Gemeindegebiet.

Im Jänner war GR Peter Kirchengast im Gössendorfer Pflegezentrum zur 90er Gratulation unterwegs. Einer 90ig, einer 95ig und einer 97ig Jährigen überbrachte er die Glückwünsche. Die 90ig-Jährige Dame am Foto ist Engländerin und lebte 40 Jahre in Hausmannstätten. Seit einiger Zeit ist Sie Bewohnerin im Pflegezentrum Gössendorf.



Mitte Februar feierte eine rüstige Bewohnerin ihren 95er. GR Peter Kirchengast gratulierte mit einer Gössendorf-Chronik und mit Gössendorf-Gutscheinen.

Rückblick der FPÖ Gössendorf:

Blauer Ball 2018 wieder ein großer Erfolg!

Am 3. Februar veranstaltete die FPÖ Gössendorf



Ihren traditionellen Blauen Ball im Gasthaus Lindenwirt.

VzBgm. Peter Samt durfte gemeinsam mit Vorstandsmitglied Manfred Müller und Gemeinderätein Patricia Schönberger zahlreiche Ehrengäste

begrüßen. Allen voran unseren Bundesminister für Landesverteidigung Mario Kunasek, welcher erstmals als Ehrengast und nicht als Veranstalter unserem Ball beiwohnte. Wir bedanken uns herzlich bei allen Gästen und der ausgezeichneten Musikbegleitung von „Showmusic“.



Gemeinsam für Gössendorf

Anlässlich der Gemeinderatssitzung am 15. Februar 2018 wurde Bundesrat Peter Samt einstimmig zum 2. Vizebürgermeister gewählt. Gratulation auch an Manfred Müller, der ebenso einstimmig zum neuen Vorstandsmitglied gewählt wurde sowie an Patricia Schönberger, die unserem BM Mario Kunasek im Gemeinderat nachfolgt!



Wir bedanken uns bei Bundesminister Mario Kunasek für die Anwesenheit bei diesem, für die FPÖ Gössendorf denkwürdigen, Ereignis!



Der Fußballkindergarten des SV Gössendorf JAZ trainiert in den Wintermonaten jeweils am Donnerstag von 17 bis 18 Uhr in der Volksschule Gössendorf. Alle fußball- und bewegungsinteressierten Kids im Alter von 4-6 Jahren sind herzlich willkommen.

Weitere Infos unter www.svgoessendorf.com oder direkt bei der Trainerin Elisabeth Rechling (Tel. 0664/451 89 62, e.rechling@gmx.net).



Wir freuen uns!

*Zivilschutz
verband*

"Selbstschutz Hochwasser" Vortrag im Rahmen der Bürgerversammlung



"Selbstschutz Hochwasser" dieser Vortrag wurde im Rahmen der Bürgerversammlung von Seiten des Zivilschutzverbandes Steiermark vorgetragen. Als Referent konnte Zivilschutz Landesgeschäftsführer Heribert Uhl gewonnen werden, der den anwesenden Damen und Herren in vier Schritten die Hochwassergefahren vorstellte und so quasi die Zuhörer/-innen „Hochwassertauglich“ machte.

Ziel ist es, die Menschen über das Hochwasserrisiko in ihrem Lebensumfeld aufzuklären und in der Eigenvorsorge zu schulen bzw. zum Selbstschutz zu motivieren, so ZS-Bezirksleiter Peter Kirchengast. Dies soll in Form von Vorträgen bei Bürgerversammlungen in allen Gemeinden des Bezirkes Graz-Umgebung passieren.

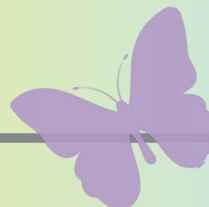
Diesbezügliche Unterlagen zum Nachlesen liegen beim Marktgemeindeamt Gössendorf auf.



Nähere Informationen und Infomaterial zum Download finden Sie auch auf der Homepage des Zivilschutzverbandes unter:

www.zivilschutz.steiermark.at/selbstschutz-hochwasser.html





Neuigkeiten des Kulturvereines Gössendorf



Aufgrund der großen Nachfrage zum Konzert am 8. Jänner, haben wir bereits einen Folgetermin organisiert: Elvis Presley Abend mit Marinos Kurda am 20. August 2018 19 Uhr im Joes New Orleans.

Vorverkauf €13,00, Reservierung unter kvgoessendorf@gmx.at

Happy Birthday Elvis - IN MEMORY OF ELVIS PRESLEY

Am 8. Jänner sagten wir mit einem Tribute "Happy Birthday Elvis", der King of Rock 'n' Roll wäre am 8. Jänner 2018 83 Jahre alt geworden. Das Konzert von Elvis-Interpret Heimo Röck war bereits vorzeitig ausverkauft und so war Joes New Orleans bis auf den letzten Platz gefüllt. Im authentischen Ambiente mit Südstaaten-Flair wurde an die Zeit erinnert, in der die Welthits von Elvis entstanden sind.



Kulturverein Gössendorf WEBSITE

Über unsere Facebook Seite "Kulturverein Gössendorf" halten wir sie schon länger über unsere Veranstaltungen auf dem laufenden. Seit Kurzem verfügen wir auch über eine eigene Website. Auf www.kvgoessendorf.at erhalten Sie bereits frühzeitig Informationen zu unseren geplanten Terminen des ganzen Jahres und haben die Möglichkeit Karten vorab zu reservieren.

Wie alle anderen Vereine lebt der Kulturverein vor allem von der Mitarbeit seiner Mitglieder. Wenn sie sich für Kultur interessieren – von Volksmusik bis Jazz, von Brauchtum bis zur modernen Kunst – und

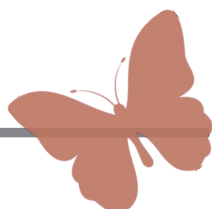
bei uns mitarbeiten oder Ideen einbringen wollen, laden wir sie herzlich ein Mitglied zu werden.

Die Mitgliedschaft im Kulturverein Gössendorf ist kostenlos.



Auch dieses Jahr wieder, am **Parkplatz beim Keisverkehr!**





15 Jahre

„A Story of Swing“

Die Bigband Graz Süd – Gössendorf feiert ihr 15-Jahr-Jubiläum mit ihrem Konzert und einem Sinatra Brunch



Nach dem großen Erfolg im Vorjahr heißt es im VAZ Fernitz am 14. und 15. April 2018 wieder „It's Swing-time“.

Im neuen Programm von Sigi Feigl und der Bigband Graz Süd zum 15-Jahr-Jubiläum der Bigband gibt es neben bekannten Swing-Klassikern auch besonders hörens-werte Musik aus der Geschichte des Swing, einer Zeit, als die legendären

hören sein, auf den Spuren der ganz Großen des Jazz, wie Benny Goodman, Artie Shaw, oder Eddie „Lockjaw“ Davis, sodass alle Zeichen auf einen Konzertabend bzw. Sinatra-Brunch der Extraklasse stehen.

Während der 14. April als reiner Konzertabend ausgelegt ist, bietet der 15. April die Gelegenheit, in einem „Sinatra Brunch“ die größten Swing-Klassiker Sinatras im sehr ansprechenden Ambiente des VAZ Fernitz, mit der Bigband in großer und kleiner Besetzung zu genießen. Durch die Kooperation mit Kirchenwirt Fernitz und Joes New Orleans aus Gössendorf werden auch in kulinarischer Hinsicht keine Wünsche offen bleiben.

Andreas Griesbacher

Bigbands der Inbegriff des amerikanischen Lebensstils waren.

Der Sound von Glenn Miller und den großen Bigbands der 1940er, die Count Basie-Band der 1950er, und die bombastischen Shows eines Frank Sinatra im Las Vegas der 1960er prägten Generationen und inspirierten auch unsere heimischen Musiker und Musikerinnen der Bigband Graz Süd.

Original-Arrangements aus dem Fundus von Bigband-Guru Sigi Feigl, unter Anleitung des Meisters persönlich, stellten sich als das richtige Rezept für die authentische Interpretation dieser Musik dar.

Sigi Feigl wird auch als Solist auf der Klarinette und dem Tenor-Saxophon zu

feat. Sigi Feigl

BIG BAND GRAZ SÜD

A Story of Swing

VAZ Fernitz
Schulgasse 7

15 Jahre Big Band
Graz-Süd

14.4. KONZERT 19.30 UHR

Vorverkauf: € 16.- · Abendkasse: € 18.- · Kinder & Jugendliche bis 16 Jahre frei!

15.4. *Sinatra* BRUNCH 10.00 UHR

Vorverkauf: € 34.- · Jugendliche bis 16 Jahre: € 10.- · Kinder bis 8 Jahre frei!

Mit freundlicher Unterstützung von:

Karten erhältlich bei:
Poststelle Gössendorf
Joes Gössendorf
Raiffeisenbank
Hausmannstätten
Raiffeisenbank Fernitz
Gemeindeamt Fernitz

Marktgemeinde Gössendorf

Joes New Orleans Bar & Grill

Raiffeisenbank Hausmannstätten

Tourismusverband Gössendorf

Kulturverein Gössendorf



FF Gössendorf: Über 12.000 Stunden Einsatzbereitschaft

Eine tolle Bilanz über das abgelaufene Jahr abgelegt und das neue gleich mit einem tollen neuen Event gestartet – der Jahreswechsel war für die Freiwillige Feuerwehr Gössendorf aus mehreren Gründen bemerkenswert!

Man muss sich nur einige Zahlen aus der Bilanz 2017 der FF Gössendorf vor Augen führen, um zu erkennen, mit welchem Einsatz hier für die Sicherheit in der Marktgemeinde gearbeitet wird. 94 Mitglieder leisteten bei 71 Alarmen wirkungsvoll Hilfe, in zwei Fällen sogar bei überörtlichen KHD (Katastrophenhilfsdienst) – Einsätzen.

Insgesamt waren es 12.308 Stunden, welche die Mitglieder aufwendeten, um die Einsatzbereitschaft der Gössendorfer Feuerwehr zu gewährleisten.

Und gleich am ersten Samstag des neuen Jahres gab es eine Premiere, statt zum traditionellen Feuerwehrball traf man sich erstmals zum „Winterzauber“ im Einsatzzentrum. Ein neues Veranstaltungsformat, das überaus hohen Anklang fand. Mehr als 600 Gäste amüsierten sich bestens von den Nachmittags- bis in die frühen Morgenstunden, wie gewohnt verwöhnt mit Speis und Trank. Dazu sorgten Feuerstellen, Maronibrater, Feldküche ebenso



wie Sternsinger und Jagdhornbläser auch ohne Schnee für eine zauberhafte Winterstimmung.

Nach dem Feiern ist vor dem Einsatz. Dies bewahrheitete sich auch in den folgenden Wochen, wo die FF Gössendorf zu mehreren Einsätzen alarmiert wurde. Der spektakulärste davon war sicher jener in einem Reitstall, wo es zu einem Brand in einer Zwischenwand gekommen war. Für den Kommandanten HBI DI (FH) Gerald Wonner ein Einsatz, der die Richtigkeit der getroffenen Einsatzvorbereitungen bestätigt hat: „Die nunmehr gültige Alarmordnung hat sich sehr gut bewährt, die fünf eingesetzten Feuerwehren haben hervorragend zusammengewirkt!“

Für Wonner und seinen Stellvertreter OBI Gerald Zechner hat

sich aber bei diesen Einsätzen wie auch der traditionellen Winterschulung wieder einmal eines sehr deutlich gezeigt:

„Das Kommando einer Feuerwehr kann noch so gute Voraussetzungen schaffen, entscheidend sind immer das Engagement und das Können der Mitglieder. Und dies funktioniert bei der FF Gössendorf ganz ausgezeichnet, die Bevölkerung kann sich wirklich darauf verlassen, dass diese tolle Truppe im Notfall rasch und wirkungsvoll Hilfe leistet!“

OLM d.V. Mag. Wolfgang Hübel



Ereignisreicher Winter bei der **FF Thondorf**

Wer denkt die kalte Jahreszeit ist die ruhige Zeit auch bei der Feuerwehr hat weit gefehlt.

Die FF Thondorf arbeitete auch in den Wintermonaten zahlreiche Einsätze ab. Dabei reichten die Einsatzszenarios von Verkehrsunfällen, über eine Personen Suchaktion, Ölbindearbeiten bis hin zu Brandeinsätzen.

Die Schwere der Verkehrsunfälle nahm in den letzten Monaten deutlich zu. So mussten die Feuerwehrsaniäter vermehrt verletzte Personen bis zum Eintreffen der Rettungskräfte erstversorgen. Im Zuge des aufsehenerregenden Verkehrsunfalles beim nördlichen Portal des Plabutschunnels wurde unter anderem auch die FF Thondorf alarmiert. Ausgeflossenes Heizöl gelangte über einen Schacht in die Mür und bildete auf dieser einen Ölfilm. Die alarmierten Feuerwehren Thondorf, Feldkirchen und die Berufsfeuerwehr Graz brachten Ölsperren auf um den Ölfilm zu zentralisieren, damit dieser von einem konzessionierten Unternehmen abgesaugt werden konnte.

Auch war die Zusammenarbeit mit der Nachbarfeuerwehr gefragt, so wurde die FF Thondorf zu einem Kellerbrand und einem



Brand bei einem Reitstall in Gösendorf mitalarmiert. Beide Einsätze wurden professionell abgewickelt.

Im Bereich Ausbildung wurden in den Wintermonaten zur Weiterbildung unserer Mitglieder wieder Winterschulungen abgehalten. Ebenso ist die Feuerwehrjugend das ganze Jahr hindurch sehr aktiv, es wird auch im Winter für den Wissenstest und Wissenstestspiel geübt.

Am 10. Feber 2018 wurde die 99. Wehrversammlung im Feuerwehrhaus der FF Thondorf abgehalten.

In dieser konnte HBI Nahler Gernot stolz Bilanz ziehen: gesamt wurden im Jahr 2017

58 Einsätze abgewickelt, 28 Kursteilnahmen registriert. Dies ergibt großartige 12.250 Gesamtstunden, dafür bedankte sich HBI Nahler Gernot bei den KameradInnen auf das Herzlichste.

Die KameradInnen der FF Thondorf laden schon jetzt die gesamte Bevölkerung der Marktgemeinde Gösendorf zu Ihrem alljährlichen Floriani-fest, welches am 6. Mai 2018 ab 10.30 Uhr gefeiert wird, ein.

HBI Gernot Nahler





Der Fotograf hat uns
nach den
Weihnachtsferien
besucht und wir freuen
uns Ihnen die aktuellen
Gruppenfotos zeigen zu
dürfen...leider fehlen ein
paar Kinder
krankheitsbedingt!



...durch den Krippenalltag





Fasching im Kindergarten



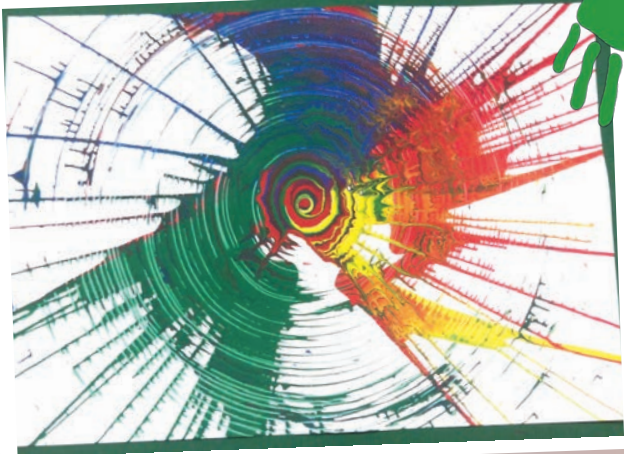


Kunterbunt durchs Schuljahr

Schwerpunkt Kreativität an der VS Gössendorf

Genauso kunterbunt wie die Mischung unserer Schüler/innen sind auch die Werke, die in unserem Schulhaus bestaunt werden können. Das Kreativjahr wird an der Volksschule Gössendorf genutzt, um eine Vielzahl an Themen, welche im Unterricht bearbeitet werden, auch künstlerisch aufzuarbeiten.

Besonderen Einsatz zeigten die Schüler/innen vor allem bei der Gestaltung jener Kunstwerke, die das Schulhaus passend zum Motto der heurigen Schuleinschreibung „Der Regenbogenfisch“ in ein Aquarium verwandelten.



ABC... 2b Klasse



Endlich kennen wir alle Buchstaben!

Am 24. November 2017 feierten die Kinder der 2b gemeinsam mit ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern und der Klassenlehrerin, Gabriele Dietl, ihr **Buchstabenfest**.

26 Stationen wurden mit Hilfe der Eltern im Turnsaal, in den zwei Pausenhallen, in den Gängen und in zwei Klassen aufgebaut!

Um 15 Uhr, ausgestattet mit einem **Buchstabenpass**, durften sich die Kinder auf die „Reise“ begeben. In den Stationen wurde gelesen, geschrieben, gerechnet, gebaut, geturnt, gespielt, gebastelt, genäht, gegessen, gemalt, gerätselt und mit dem Computer gearbeitet! Für jede erledigte Aufgabe gab es einen **Buchstabenstempel** im Pass.

Zwischendurch konnten sich die Schüler, alle Gäste und Helfer am tollen Buffet im 1. Stock stärken.

Pünktlich, um 18 Uhr, hatten alle Kinder die **26 Stationen = 26 Buchstaben** (Alphabet) durchlaufen!

Man traf sich noch einmal beim Buffet und ließ dieses Fest gemütlich ausklingen!

Dieser Tag war für alle ein einzigartiges Erlebnis!



Dipl. Päd. VOL Gabriele Dietl



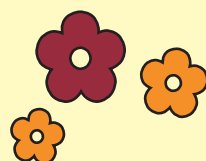
Unser buntes,

erlebnisreiches,

interessantes Schulleben

Kinder HTL:

Im Rahmen der Steirischen Kinder - HTL bekamen die SchülerInnen die Gelegenheit in der HTL Ortwein einen halben Tag in den Werkstätten zu verbringen. In den Bereichen Holzbau und Bautechnik durften die Kinder selbst Hand anlegen.



Workshop mit „pro Holz Stmk“: „Holz macht Schule“

Spielerische Wissensvermittlung rund um Holz

Dabei wurde Holz mit allen Sinnen erkundet und das eine oder andere Baumrätsel gelöst.



Dipl. Päd. Helene Graf
Klassenlehrerin



3a Klasse



„Raumplanung macht Schule“

- Meine Umgebung: Sensibilisieren für die enge Umgebung - Wege, Gebäude, Geschichten, Plätze, Verortungen, Kartenlesen, Zeichnen
- Der Boden: Für wen ist der Boden da? Funktionen eines Ortes, Siedlungen und Zersiedlung



Endlich Schnee!
LANGLAUFEN im Schulhof



Dipl. Päd. Helene Graf
Klassenlehrerin





3a Klasse



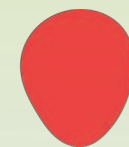
Arbeiten mit Tablets:

Der Einsatz von I-Pads als zusätzliches Unterrichtsmittel, das Wissen vermittelt.



Lustig war der Fasching in der Schule!

Herzlichsten Dank an die Gemeinde für das Sponsern der köstlichen Krapfen.



Dipl. Päd. Helene Graf
Klassenlehrerin

**Bewegung und Sport in unserem tollen,
neuen Turnsaal macht riesig Spaß!**



Maskerade am Faschingdienstag



Riten und Bräuche im Frühling

Nach den kalten Wintermonaten und den kurzen Tagen heißt es auf in die Frischluft und ab ins Grüne. Gerade der Frühling wird in der Steiermark besonders herzlich willkommen geheißen. Da gibt es die genussvolle Osterzeit, verschiedene Festtage und Brauchtum rund um den Maibaum und die Pfingsttage. Die Frühlingszeit entzückt in der Steiermark durch ihre blühende Landschaft und farbenfroh und fröhlich präsentiert sich die Osterzeit, die den Frühling einläutet und die Fastenzeit beendet.

Osterzeit

Vom **Palmbuschen** bis zum **Osterei**: Mit dem Einzug des Frühlings naht die Osterzeit. Dazu beginnt am Aschermittwoch die 40-tägige Fastenzeit. In dieser Zeit ist die Palmweihe sehr beliebt und so genannte Palmbuschen - Palmkatzerl werden mit farbenfrohen Bändern dekoriert zur Kirche getragen. Nach der Palmweihe werden die Palmbuschen zu Hause aufgehängt, früher oft im Stall oder in anderen Gebäuden, um Segen für den beginnenden Frühling zu bringen.

Weiteres steht in der Karwoche ein Holzinstrument im Mittelpunkt, die sogenannte Ratsche, dessen Geräusch von Gründonnerstag bis Ostersonntag die Laute der Kirchenglocken ersetzen soll. Dabei ziehen Kinder von Ort zu Ort mit ihren Ratschen und sagen Sprüche auf.

Am **Karsamstag** ist es dann endlich soweit. Schön dekorierte und reich gefüllte Weidenkörbe werden zur **kirchlichen Weihe** getragen und der leckere Inhalt darf nach der Segnung gemeinsam verkostet werden. Besonders beliebt ist das traditionelle Osterbrot, das für diesen Tag extra gebacken wird. Aber auch der saftige Osterschicken und die bunten Ostereier sind ein wichtiger Teil dieser geweihten Genussjaue.

Das **Osterfeuer** – ein weiterer beliebter Brauchtum – dabei symbolisieren die Flammen das Erlöschen des Alten und die Wiedergeburt des Neuen.

Die wohl bunteste Zeit von Ostern zeigt sich durch die **gefärbten Ostereier**, welche die Kinder am **Ostersonntag** mit Freude auf den blühenden Wiesen suchen. Die Ostereier symbolisieren im christlichen Glauben Fruchtbarkeit und Lebenskraft. So mancher junger Entdecker erhascht sogar einen Blick auf den **Osterhasen**. Mit dem Ostersonntag ist die Fastenzeit vorbei.



Foto: Mariella Rauch

Maibaum

In vielen Gemeinden zielt im Frühling ein Maibaum den Ortskern. Der Brauch ist seit dem 16. Jahrhundert belegt und spiegelt in seiner Symbolik das Wachstum nach dem langen Winter wider. Der Maibaum ist ein reich verzierter geschmückter Baum, der am 1. Mai am Dorfplatz feierlich aufgerichtet wird.

Pfingsten

Der 50. Tag nach Ostern ist neben Ostern und Weihnachten das dritte Hauptfest im katholischen Kirchenjahr. Das **Pfingstfest** erinnert an die Herabkunft des Heiligen Geistes und bildet den Abschluss des Osterfestkreises.



Foto: Mariella Rauch

In diesem Sinn genießt im Frühling die ersten wärmenden Sonnenstrahlen - sie sind wie ein Lächeln und wärmen Herz und Seele.

*Eure Bibliothekarin
Birgit Rauch*

Aktuelles aus der Bücherei

Die Bücherei ist in den 1. Stock der Volksschule übersiedelt.
Eingang ist über den Lehrerparkplatz möglich.

Öffnungszeiten: jeden Dienstag ab 16:00 bis 19:00 Uhr



Bibliothek

K(l)eine Morgenmuffel

Wir Kinder der Morgenbetreuung,
freuen uns auf den Frühling schon sehr!

Raus aus den vielen warmen Wintersachen,
und bei ersten Sonnenstrahlen schon machen viele
Sachen!

Am Ostersonntag werden wir viele bunte Ostereier
naschen,
und dabei einen Blick auf den Osterhasen erhaschen!

Ach, wie schön ist doch diese warme Frühlingszeit,
wohl eine der schönsten Jahreszeit!

Ganztageschule (GTS) Morgenbetreuung



Verfasserin: Birgit Rauch

WIKI - GTS

*Für unsere WIKI-Kinder geht es wieder los...
ins 2. Schulhalbjahr mit Schwung und ganz viel Spaß!*

Aktuelles

*Unser WIKI ist vorübergehend in die
Volksschule übersiedelt.*

Die Lernbetreuung findet für die
GTS-SchülerInnen der

- 1a, 1b, 2a in der 2b Klasse (Birgit)
- 2b, 3a in der 2a Klasse (Bertram)
- 3b, 4a, 4b in der 3b Klasse (Dagmar)
statt.

Das Essen wird in der
Schulküche eingenommen.



Endlich Schnee!!!



Spaß am
Faschingsdienstag



Das WIKI-Team wünscht allen
WIKI-Kindern ein fröhliches und
lustiges Miteinander



Ein Kind in guten Händen!



Elisabeth Wildbolz, eine von 3 Tagesmüttern der Gemeinde Gössendorf

Ich bin Mutter einer 3-jährigen Tochter und lebe mit meinem Mann in Dörfla. Nach meiner musikalischen Ausbildung zog es mich rasch in den sozialen Bereich. Das Resultat: eine Ausbildung zur Früherziehungs-, Kindergarten- und Hortpädagogin.

Acht Jahre Berufserfahrung als Pädagogin, ein großer Fundus an Praxismaterial, meine Freude an der Musik und mein gewonnenes Wissen als Mama fließen nun in meine Arbeit als Tagesmutter mit ein.

Im und rund ums Haus gibt es zahlreiche Spiel-, Arbeits- und Bewegungsmöglichkeiten für die Kinder, von der gemütlichen Lesecke über den Werk Tisch bis hin zum Kletterturm und der Fußballwiese.

Ich möchte als Tagesmutter den Eltern eine flexible und persönliche Betreuung für ihr Kind in einer familiären Atmosphäre bieten.

Außerdem ist es mir ein Anliegen, gemeinsam mit den Kindern eine schöne und abwechslungsreiche Zeit zu erleben. Durch die kleine Gruppe ist es mir möglich, auf jedes Kind einzugehen, sodass sie sich bei mir wohl und geborgen fühlen und sich zu eigenständigen und selbstbewussten Menschen entwickeln können.

Informationen über freie Plätze, Ausbildung und Anstellung bei Tagesmüttern Steiermark, Regionalstelle Kalsdorf, Tel. 031 35 / 55 4 84. www.tagesmuetter.co.at

Babycafé

Offenes Treffen für Schwangere und Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

In gemütlicher Runde wollen wir uns kennen lernen, austauschen, jausnen und nebenbei noch viel Wissenswertes über Geburt, Ernährung des Babys, Bewegungsentwicklung und vieles mehr erfahren.

Termine bis Sommer:

11. 4.2018
9. 5.2018
13. 6.2018

jeweils 9:00 bis 10:30 Uhr
im VAZ Raaba-Grambach

Unkostenbeitrag: 5 Euro

Leitung: Maria Salzger-Aichhorn



Entdeckungsraum

Spielgruppe mit Elementen aus der Pädagogik von Dr. Emmi Pikler

In einer vorbereiteten Umgebung mit Bewegungs- und Spielelementen haben die Kinder die Möglichkeit, aus eigener innerer Motivation das zu tun, wofür sie gerade aufgrund ihrer Entwicklung bereit sind.

Die Eltern können das Zusammensein mit ihrem Kind genießen und achtsam begleiten.

Nächster Kursstart am 10. April

Kurs 1 für Babys von 6 bis 14 Monaten
von 10:30 bis 11:45 Uhr

Kurs 2 für Kleinkinder von 14 bis 24 Monaten
von 9:00 bis 10:15 Uhr

Investition: 120 Euro für 10 Einheiten

Interessierte können gerne eine Schnuppereinheit vereinbaren!



Nähere Informationen erhalten Sie von
Frau Maria Salzger-Aichhorn unter 0650 / 5789210 oder
Sie besuchen die Homepage unter www.babyzeit.cc



Auszeichnung zum

"Familienfreundlichsten Betrieb der Steiermark 2017"



Als *Sieger* durfte *Hubmann Bau GmbH*
in der Kategorie Mittlere Unternehmen
(21. bis 100 MitarbeiterInnen) am
31. Jänner 2018
ihre Auszeichnung entgegen nehmen.



WIRTSCHAFT



Fotos: © Fischer



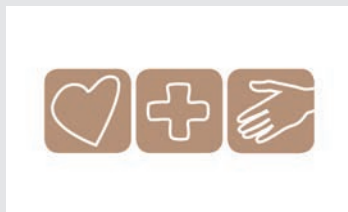
Hubmann Bau GmbH
Hoch- und Tiefbau | Baumeister & Baustoffe
Anton-Hubmann-Platz 1 | 8077 Gössendorf
Tel.: 0 31 35 / 46 149 | Fax: DW 15 | office@hubmann-bau.at

www.hubmann-bau.at



Die Marktgemeinde Gössendorf
gratuliert an dieser Stelle der
Hubmann Bau GmbH
zu dieser Auszeichnung!





In der Kategorie „Kleinunternehmen“ wurde das Unternehmen „Pflegeaktiv – Jasmin Zirk“ mit dem DANKE-Dekret geehrt. Die Philosophie von Pflegeaktiv ist eine, die sich an Lebensqualität orientiert.

Dem Leitspruch, dass nur zufriedene Mitarbeiter/-innen auch Kunden/-innen zufriedenstellen können, wird durch den Einsatz mehrerer Teilzeitkräfte in arbeitsintensiven Zeiten Rechnung getragen.



Die Marktgemeinde Gössendorf gratuliert an dieser Stelle Pflegeaktiv zu dieser Auszeichnung!



*-liche
Gratulation!*



Seniorenwohnen „adcura“ Gössendorf unterstützt die ÖLRG



Die Gesellschaft, die in Gössendorf ein Pflege- und Altenheim betreibt, hat nicht nur ein großes Herz für ihre Bewohner/-innen, sondern auch für viele bedürftige Menschen innerhalb und außerhalb von Österreich.

Die Hausleitung Frau Sabine Mielacher-Knorr und die Pflegedienst-

leitung Frau Iris Reisenhofer stellen schon seit zwei Jahren gebrauchte und aufgelassene Rollatoren, Rollstühle, Gehhilfen und Absauggeräte an die laufenden Hilfsprojekte der Österreichischen Lebens – Rettungs – Gesellschaft (ÖLRG) zur Verfügung. Mit dieser Spende wird vielen Kindern und Erwachsenen in Österreich, sowie in der Slowakei, in Ungarn, in Rumänien und in der Ukraine persönlich

durch Mitarbeiter/-innen der ÖLRG vor Ort geholfen. BRR Davy Koller, Präsident der ÖLRG – ÖBV IC, bedankt sich bei „adcura“ Gössendorf Seniorenwohnen GmbH für die großartige Unterstützung und Hilfe.

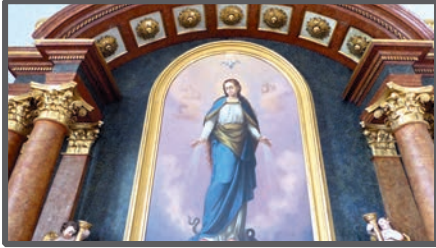
Die Österreichischen Lebens – Rettungs – Gesellschaft (ÖLRG) ist eine Internationale anerkannte Rettungs- und Hilfsorganisation – Special Advisor for Africa, United Nations (UN) – Akkreditierung bei den Vereinten Nationen (UN) – Registrierung bei der Europäischen Union (EU) und Mitglied im Zivilschutz Graz-Umgebung.





Termine der Kapellen der Marktgemeinde Gössendorf

Text und Fotos Kapellen:
Gerhard Wolf



Gössendorf

März

Sa 31.3.2018, 11:00 Uhr
Osterspeisensegnung

April

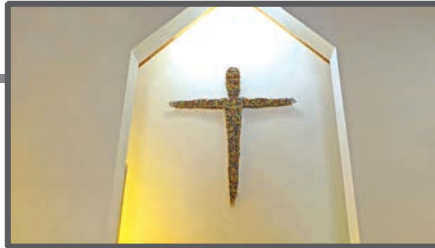
Mai

Do 17.5.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse

Maiandachten:
ab Di 1.5.2018,
jeden Tag ab 19:30 Uhr

Juni

Juli



Dörfla

März

Sa 31.3.2018 11:30 Uhr
Osterspeisensegnung

April

Do 12.4.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse

Mai

Mi 16.5.2018, 19:00 Uhr
Maiandacht

Juni

Do 14.6.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse

Juli

So 8.7.2018, 10:30 Uhr
Festgottesdienst,
anschließend Kapellenfest
„25 Jahre Kapelle Dörfla“



Thondorf

März

Sa 31.3.2018 14:00 Uhr
Osterspeisensegnung

April

Fr 6.4.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse
So 29.4.2018, 19:00 Uhr
Gebetsstunde

Mai

Fr 4.5.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse

Maiandachten:
Di 1.5.2018, 19:00 Uhr
So 6.5.2018, 19:00 Uhr
Do 10.5.2018, 19:00 Uhr
So 13.5.2018, 19:00 Uhr
So 20.5.2018, 19:00 Uhr
Mo 21.5.2018, 19:00 Uhr
So 27.5.2018, 19:00 Uhr

Juni

Fr 1.6.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse
So 24.6.2018, 19:00 Uhr
Gebetsstunde

Juli

Fr. 6.7.2018, 19:00 Uhr
Dorfmesse



Wichtige Termine der Pfarrkirche Fernitz

So 29.4.2018, 10:00 Uhr
Erstkommunion der VS Gössendorf

Mo 21.5.2018, 9:30 Uhr
Firmung

So 10.6.2018, 8:30 Uhr
Hl. Messe und Pfarrfest



2.4. Ostereiersuchen

>> ÖVP Gössendorf

6.4. Ausflug

>> Pensionistenverband Gössendorf

14.4. Konzert

>> Big Band Graz-Süd

15.4. Sinatra-Brunch

>> Big Band Graz-Süd

**17.4. Lichtbildervortrag Südafrika von
Christian Schwab**

>> Kulturverein Gössendorf

20.4. Kräuterküche

>> Ausschuss Frauen, Familie und Soziales

21.4.

Radcheck >> Die Grünen Gössendorf
Steirischer Frühjahrsputz

27.4. Grüne Kosmetik

>> Ausschuss Frauen, Familie und Soziales

30.4. Maibaumaufstellen

>> SPÖ Gössendorf

1.5. Radsporttag

>> ÖAAB Gössendorf

4.5. Ausflug

>> Pensionistenverband Gössendorf

6.5. Florianifest

>> Freiwillige Feuerwehr Thondorf

14.5. Konzert Jimmy Cogan u. Kurt Kainrath

>> Kulturverein Gössendorf

22. – 26.5. Ausflug

>> Pensionistenverband Gössendorf

7.6. Ausflug

>> Pensionistenverband Gössendorf

23.6. Schulschlussfest

>> Volksschule Gössendorf

23.6. Open Air Bluesnacht

>> Kulturverein Gössendorf
Parkplatz Sportzentrum

29.6. Kräuterküche

>> Ausschuss Frauen, Familie und Soziales

30.6.

Kinderflohmarkt

1. Open Air Sommerkino

>> SPÖ Gössendorf

6.7. Ausflug

>> Pensionistenverband Gössendorf

7.7. Strawanzen

>> Freiwillige Feuerwehr Gössendorf

16. – 20.7. Erlebnis Sport Woche Termin 1

>> Xund ins Leben, Anmeldung unter:
www.xundinsleben.at > Feriencamps >
Anmeldung

21.7. Strawanzen

>> Freiwillige Feuerwehr Gössendorf

23. – 27.7.2018 Fußballcamp

>> Sportverein Gössendorf JAZ

Oster-
speisensegnung
31.3.2018,

Kapelle
Gössendorf
11:00 Uhr

Osterfeuer
31.3.2018

Parkplatz
Kreis-
verkehr
19:00 Uhr

Oster-
speisen-
segnung

Kapelle Dörfla
31.3.2018,
11:30 Uhr

Kapelle Thondorf
31.3.2018
14:00